



öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzung am 26.11.2018

TOP 1: Schulneubauten an den Standorten Albstadt und Hechingen Europaweite Verfahren zur Vergabe von Architekten- und Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung

A. Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit dem beratenden Büro QUANTUM die erforderlichen Leistungen der Objektplanung für die Umsetzung der Schulneu- bzw. -erweiterungsbauten an den Standorten Albstadt und Hechingen sowie die erforderlichen Leistungen der Fachplanung der Technischen Ausrüstung für die Umsetzung des Erweiterungsbaus am Standort Hechingen EU-weit auszuschreiben und unter Anwendung der beschriebenen Bewertungskriterien einen Vergabevorschlag vorzubereiten.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: 110.000 – 125.000 EUR

Haushaltsmittel werden in den HH-Plan 2019 aufgenommen

Anlagen:

öffentlich**Schulneubauten an den Standorten Albstadt und Hechingen
Europaweite Verfahren zur Vergabe von Architekten- und Fachplanungsleistungen der
Technischen Ausrüstung****I.
Ausgangslage**

In seiner Sitzung am 8.10.2018 (VF-Nr. 44/2018) hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss die Verwaltung beauftragt, die EU-weiten Ausschreibungen der Leistungen der Objektplanung und der Fachplanungen der Technischen Ausrüstung für die Umsetzung der geplanten Schulneubauten an den Standorten Albstadt und Hechingen vorzubereiten.

Zur fachlichen Begleitung wurde das Büro QUANTUM Betriebsmanagement & Consulting GmbH aus Böblingen und für die rechtliche Begleitung die Kanzlei Menold Bezler aus Stuttgart beauftragt.

Im Rahmen der „Phase 1“ soll nun ein europaweiter Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. Die Ausschreibung der Leistungen der Objektplanung und für die Leistungen der technischen Ausrüstung werden hierzu im Amtsblatt der Europäischen Union öffentlich bekannt gemacht.

**II.
Vergabeverfahren****Phase 1: Teilnahmewettbewerb (Vorauswahl)**

Auf die Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union können sich Interessenten für die jeweiligen Planungsleistungen melden.

Die eingehenden Teilnahmeanträge werden, wie nachfolgend detaillierter dargestellt, auf Vollständigkeit und Eignung überprüft und bewertet. Aus dem geeigneten Interessentenkreis werden 3 – 5 geeignete Bewerber (Objektplaner Albstadt; Objektplaner Hechingen; Fachplaner Hechingen) ausgewählt, die in der darauf folgenden Phase 2 zur Angebotsaufgabe aufgefordert werden.

öffentlich

**III.
Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge**

Die Bewertung der eingegangenen Teilnahmeanträge aus der Phase 1 und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren:

Stufe 1:

Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden.

Stufe 2:

Es wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen.

Stufe 3:

Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei bis fünf grundsätzlich geeignete Bewerber vorliegen, unter den Bewerbern anhand der Referenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll.

Objektplanung:

Hierzu wird die Mindestreferenz eines jeden Bewerbers mit den höchsten Gesamtprojektkosten für den Vergleich herangezogen. Der Bewerber mit den höchsten Gesamtprojektkosten wird am besten bewertet. Die Reihenfolge der Bewerber wird im Übrigen entsprechend anhand der Gesamtprojektkosten festgelegt.

Fachplanung der Technischen Ausrüstung:

Hierzu wird die Mindestreferenz eines jeden Bewerbers mit den höchsten Herstellkosten in den Kostengruppen 410 bis 480 für den Vergleich herangezogen. Der Bewerber mit den höchsten Herstellkosten in den Kostengruppen 410 bis 480 wird am besten bewertet. Die Reihenfolge der Bewerber wird im Übrigen entsprechend anhand der Herstellkosten in den Kostengruppen 410 bis 480 festgelegt.

Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt entsprechend den Ausschreibungsbedingungen durch das Büro QUANTUM.

öffentlich**IV.****Ausblick und weitere Vorgehensweise****Phase 2: Angebots- und Verhandlungsphase**

Für Phase 2 (Angebots- und Verhandlungsphase) sollen entsprechend dem Ranking je 3 – 5 geeignete Bewerber (Objektplaner Albstadt; Objektplaner Hechingen; Fachplaner der Technischen Ausrüstung Hechingen) ausgewählt und zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Alle 3 - 5 geeigneten Bewerber pro Ausschreibung werden in diesem Verfahrensschritt zur Angebotsabgabe aufgefordert. Dazu werden vom Büro QUANTUM die Ausschreibungsunterlagen erstellt und an die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebots versandt. Hierfür erhalten die Bewerber eine Frist von 30 Tagen.

Nach Prüfung und Auswertung der eingehenden Angebote durch das Büro QUANTUM anhand Ziff. 1 und 2 der unten abgebildeten Bewertungsmatrix ist vorgesehen, dass die Bieter ihre Angebote präsentieren. Zur Präsentation werden Vertreter/innen des Verwaltungs- und Finanzausschusses eingeladen.

Den Zuschlag erhält das anhand nachfolgender Kriterien ermittelte, bestplatzierte Angebot.

öffentlich

Pos.	Kriterium	Gewichtete Punkte
1.	Honorar	120
1.1	Höhe des angebotenen Honorars	max. 120
2.	Konzeptionelle Herangehensweise an die Aufgabenstellung	160
2.1	Konzeptionelle Darstellung der beabsichtigten Vorgehensweise zur Sicherstellung des Projektziels in Bezug auf Projektmethodik, Terminplanung und -controlling, Qualitätsplanung und -controlling sowie Kostenplanung und -controlling in den Leistungsphasen 1 bis 8 – anhand eines vergleichbaren Neubauprojektes (Albstadt) / Erweiterungsprojektes (Hechingen).	0 – 100
2.2	Konzept im Hinblick auf Projektleitung, Personalorganisation / Personalkonzept im Projektverlauf sowie Methodik zur Kommunikation und Schnittstellenmanagement (Integration technische Planer).	0 – 60
3.	Präsentation	120
3.1	Präsentation, in dem der Bieter – zusammengefasst – die wesentlichen Kerninhalte seines Angebots vorstellt	0 – 80
3.2	Beantwortung der präsentationsbezogenen Fragen	0 – 40
	Summe	400

Die Vergabe der Aufträge ist in der ersten Jahreshälfte 2019 vorgesehen.